

# MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 32 · 08. August 2024

Hintergrundfoto: mammut/E+/Getty Images Plus

## Sommer- ferienprogramm 2024



**Es sind noch freie Plätze  
im Sommerferienprogramm verfügbar!**

Vielleicht findet Ihr noch eine Veranstaltung,  
die Euch interessiert.

Nähere Infos findet Ihr auf der Homepage

<https://koenigsbach-stein.ferienprogramm-online.de/>

Diese Ausgabe erscheint auch online  
[www.koenigsbach-stein.de](http://www.koenigsbach-stein.de)

50  
Jahre

AMTSBLATT  
DER GEMEINDE  
KÖNIGSBACH-  
STEIN

Foto: Alamy/PhotoStock/Whitstock



# 22. Königsbacher Dorffest

07. + 08.  
September  
2024



**Dressurturnier bis Kl. S\*\***

9. bis 11. August

**Springturnier bis Kl. S\***

16. bis 18. August

**Jump & Run anschl. Reiterparty**

Samstagabend 17. August

**Gespannfahren**

Montagabend 19. August

[reitverein-koenigsbach.de](http://reitverein-koenigsbach.de)

## 50 Jahre Königsbach-Stein



**50 gute Gründe, die Geschichte der Gemeinde – inklusive Widerstand und Chronik – im Buch „50 Jahre Königsbach-Stein“ festzuhalten.**

Für 29,90 € in den Rathäusern Königsbach-Stein,  
unter [info@koenigsbach-stein.de](mailto:info@koenigsbach-stein.de).

Auch erhältlich beim FKSG per E-Mail unter  
[kontakt@freundeskreis-geschichte.de](mailto:kontakt@freundeskreis-geschichte.de)

# NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

## NOTDIENSTE:

### BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

**Wasserversorgung:**  
Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133  
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230  
**Strom:** Tel. 0800 3 62 94 77  
**Erdgas:** Tel. 0180 2 05 62 29

### WICHTIGE RUFNUMMERN

**Rettungsdienst und Feuerwehr** Tel. 112  
**Polizei Notruf** Tel. 110  
**DRK Krankentransport** Tel. 19 222  
**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst**  
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)  
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

### ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

**Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim**  
**Siloah St. Trudpert Klinik**, Wilferdinger Str. 67,  
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:  
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr  
Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

**Kinder Notfallpraxis Pforzheim**  
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim  
Öffnungszeiten sind:  
Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

**Tierärztlicher Notdienst**  
Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

**Zahnärztlicher Notdienst** Tel. 0761 - 120 120 00

### BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr  
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter  
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833  
(24 Stunden erreichbar) [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

**Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen**  
Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe  
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0  
Geschäftsführung: Kai Käbhofer  
Pflegedienstleiterin: Tamara Bickel  
stv. Pflegedienstleiter: Wladimir Eberle  
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus  
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

**Tagespflege Königsbach** Tel. 31338-20  
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.  
Goethestr. 4, Tamara Vaupel

**Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr** Tel. 0171 8025110

**AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.** Tel. 07231 - 441110

**Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test** Tel. 07231 - 308 9580

**Beratungsstelle für Hilfe im Alter** Tel. 07231 - 917019

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche** Tel. 07231 - 308 70  
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

**bwlv-Zentrum Pforzheim** Tel. 07231 - 1 39 4080  
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

**Caritasverband e.V. Pforzheim**  
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/  
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung  
Tel. 07231-128 844

**Deutsches Rotes Kreuz**  
Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240  
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

**DemenzZentrum westlicher Enzkreis** Tel. 07231 - 308 5033  
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

**Diakonie Pforzheim** Tel. 07231 - 42865 - 0  
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/  
Schwangerschaftskonfliktberatung  
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333  
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231 - 45763 0  
Pforzheim/Enzkreis

**Diakonie Enzkreis**  
[www.diakonie-enzkreis.de](http://www.diakonie-enzkreis.de)

**Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.** Tel. 07236 - 279 9897  
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung  
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

**Jugend- und Suchtberatung**  
Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. [www.planb-pf.de](http://www.planb-pf.de)  
Tel. 07231/92277-0

**Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen Pforzheim/Enzkreis e.V.** Tel. 07231 - 6095 - 2222  
Behinderten-Fahrdienst

**Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen**  
zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

**Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis**  
Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen  
Tel. 07231 - 308 5030

**Pro familia Pforzheim e.V.** Tel. 07231 - 6075860  
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

**Suchtberatungs- und Behandlungsstelle**  
Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0  
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

**Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis** Tel. 07231 - 8001008  
<http://www.sterneninsel.com>

**Tagesmütter Enztal e.V.** Tel. 07041 8184711  
[www.tagesmuetter-enztal.de](http://www.tagesmuetter-enztal.de)

**Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald** Tel. 07231 - 10 28 22

**Wohnberatungsstelle - Kreissenienorenrat**  
Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

**Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung**  
Tel. 07231 - 566 196 0



# RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

## ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

### Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie  
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr

### Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr  
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

## RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

### Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

**Zentrale** 07232/3008-0  
**FAX – Zentrale Verwaltung** 07232/3008-199

E-Mail: [info@koenigsbach-stein.de](mailto:info@koenigsbach-stein.de)

Internet: [www.koenigsbach-stein.de](http://www.koenigsbach-stein.de)

**Bürgermeister:** Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat Bürgermeister, Vereine Ariane Schäfer 3008-100

**Bürger Netzwerk BüNe** Michaela Bruder 3008-158

**Hauptamt:** Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120

### Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

### Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsführerin Michaela Bruder 3008-158

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung gemeindeeigene Schulen, Mitteilungsblatt Hanna Heinle 3008-125

Versicherung, Registratur, Archiv Martina Neumann 3008-128

Sachbearbeitung Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

### Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, Jasmin Becht 3008-150

Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

### Standesamt und Rentenansprüche

Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-156

GVD Ernst Krämer

### Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen, Ines Calin 3008-151

Fundbüro Kerstin Demel 3008-152

### Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen, Katharina Maurer 3008-153

Gewerbe, Soziales und Rentenansprüche Sandra Haas 3008-154

**Bauamt:** Amtsleiter Sören Rexroth

### Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung, Grundstücksangelegenheiten Sören Rexroth 3008-130

Rechnungsstellen für Bauleistungen, Vergabe VOB, Vorkaufsrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung, Benjamin Bodemer 3008-131

Baulasten, Forst, Vermietung, Verpachtung, Silke Prager 3008-145

Hallenbelegung, Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung Katharina Bruchner 3008-1431

### Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

**Bauhofleiter** Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlin Schule Michael Schroth 31 18 91

## RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

### Altes Forsthaus, Marktplatz 14

**Telefonzentrale** 07232/3009-1

**Fax** 07232/3009-99

### Verbandsvorsitzender:

**Bürgermeister** Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Kevin Jost 3009-61

Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Petra Karst 3009-52

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Cornelia Wiesner 3009-63

Sandra Hausmann 3009-54

Sabrina Kraft 3009-55

N.N. 3009-81

N.N. 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Alexandra Ackermann 3009-56

Manuela Philipp 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Wolfgang Karst 3009-59

Alexander Weinbrecht 3009-80

**Lohnbüro**

**IT, Digitalisierung**

**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

## WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei Posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

### Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „Landtag verkleinern“ über das

#### „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“ durchgeführt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, 12. August 2024** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, 11. Februar 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, 11. Februar 2025 bei der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren, die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und **startet am Mittwoch, 11. September 2024 und endet am Dienstag, 10. Dezember 2024**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Königsbach-Stein wird in der Zeit vom 11. September 2024 bis 10. Dezember 2024 in den Bürgerbüros im Rathaus Königsbach (Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein) sowie Rathaus Stein (Marktplatz 6, 75203 Königsbach-Stein) zu folgenden Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. und Fr., 08.00 – 12.00 Uhr;

Mi., 08.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 16 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und

- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben

4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

### Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

#### Artikel 1

#### Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005 (GBl. S. 384), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.

b) In Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.

2. In § 2 Absatz 3, 6 und 9 wird jeweils die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.

3. In § 5 wird die Angabe „1 bis 70“ durch die Angabe „1 bis 38“ ersetzt.

4. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Anlage

(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

### Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

| Nr. | Name         | Gebiet                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1   | Stuttgart I  | Die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Silenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen                                                                                                                                  |
| 2   | Stuttgart II | Die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen                                                                                                                               |
| 3   | Böblingen    | Die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch |
| 4   | Esslingen    | Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)                                                  |

|    |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5  | Nürtingen                     | Vom Landkreis Böblingen<br>die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch<br>vom Landkreis Esslingen<br>die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet,<br>Bempflingen, Beuren, Bissingen an der<br>Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechts-<br>weiler, Filderstadt, Frickenhausen, Groß-<br>bettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter<br>Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen,<br>Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenz-<br>lingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen,<br>Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden,<br>Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weil-<br>heim an der Teck, Wolfschlugen                                                                                              |
| 6  | Göppingen                     | Landkreis Göppingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 7  | Waiblingen                    | Vom Rems-Murr-Kreis<br>die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach,<br>Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb,<br>Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden,<br>Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim,<br>Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welz-<br>heim, Winnenden, Winterbach                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 8  | Ludwigsburg                   | Vom Landkreis Böblingen<br>die Gemeinde Weissach<br>vom Landkreis Ludwigsburg<br>die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eber-<br>dingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-<br>Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg,<br>Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen,<br>Remseck am Neckar, Schwieberdingen,<br>Sersheim, Vaihingen an der Enz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 9  | Neckar-Zaber                  | Vom Landkreis Heilbronn<br>die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Bra-<br>ckenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen,<br>Ilfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Ne-<br>ckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen,<br>Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld<br>vom Landkreis Ludwigsburg<br>die Gemeinden Affalterbach, Benningen<br>am Neckar, Besigheim, Bietigheim-<br>Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen,<br>Erligheim, Freiberg am Neckar, Freuden-<br>tal, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessig-<br>heim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar,<br>Löchgau, Marbach am Neckar, Mundels-<br>heim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim,<br>Sachsenheim, Steinheim an der Murr,<br>Tamm, Walheim |
| 10 | Heilbronn                     | Stadtkreis Heilbronn<br>vom Landkreis Heilbronn<br>die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad<br>Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Eil-<br>hofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen,<br>Gundelsheim, Hardthausen am Kocher,<br>Ittlingen, Jagsthausen, Kirchartt, Langen-<br>brettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein,<br>Massenbachhausen, Möckmühl, Neckar-<br>sulum, Neudenau, Neuenstadt am Kocher,<br>Obersulum, Oedheim, Offenau, Roigheim,<br>Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim,<br>Weinsberg, Widdern, Wüstenrot                                                                                                                                                       |
| 11 | Schwäbisch Hall<br>-Hohenlohe | Hohenlohekreis<br>Landkreis Schwäbisch Hall                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

|    |                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----|----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12 | Backnang-<br>Schwäbisch<br>Gmünd | Vom Ostalbkreis<br>die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä,<br>Böbingen an der Rems, Durlangen, Es-<br>chach, Göggingen, Gschwend, Heubach,<br>Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch,<br>Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen,<br>Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch<br>Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten<br>vom Rems-Murr-Kreis<br>die Gemeinden Allmersbach im Tal,<br>Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang,<br>Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der<br>Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg,<br>Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal |
| 13 | Aalen-<br>Heidenheim             | Landkreis Heidenheim<br>vom Ostalbkreis<br>die Gemeinden Aalen, Adelmannsfelden,<br>Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst),<br>Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirch-<br>heim am Ries, Lauchheim, Neresheim,<br>Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg,<br>Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unter-<br>schneidheim, Westhausen, Wört                                                                                                                                                                                                                        |
| 14 | Karlsruhe-Stadt                  | Stadtkreis Karlsruhe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 15 | Karlsruhe-Land                   | Vom Landkreis Karlsruhe<br>die Gemeinden Bretten, Dettenheim,<br>Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen,<br>Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad,<br>Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochs-<br>tetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen,<br>Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld,<br>Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten<br>(Baden), Zaisenhausen                                                                                                                                                                                                       |
| 16 | Rastatt                          | Stadtkreis Baden-Baden<br>Landkreis Rastatt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 17 | Heidelberg                       | Stadtkreis Heidelberg<br>vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Dossenheim, Edingen-<br>Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim,<br>Hemsbach, Hirschberg an der Bergstra-<br>ße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach,<br>Schriesheim, Weinheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 18 | Mannheim                         | Stadtkreis Mannheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 19 | Odenwald-<br>Tauber              | Main-Tauber-Kreis<br>Neckar-Odenwald-Kreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 20 | Rhein-Neckar                     | Vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Angelbachtal, Bammen-<br>tal, Dielheim, Eberbach, Epfenbach,<br>Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Hei-<br>ligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Lei-<br>men, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckes-<br>heim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim,<br>Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch,<br>Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen,<br>St. Leon-Rot, Schönau, Schönbunn, Sins-<br>heim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf,<br>Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld,<br>Zuzenhausen                                                    |
| 21 | Bruchsal-<br>Schwetzingen        | Vom Landkreis Karlsruhe<br>die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal,<br>Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard,<br>Kronau, Oberhausen-Rheinhausen,<br>Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher,<br>Waghäusel<br>vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Altlußheim, Brühl,<br>Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Of-<br>tersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwet-<br>zingen                                                                                                                                                                                         |

**22. Königsbacher Dorffest**  
**07. + 08. September 2024**



|    |                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22 | Pforzheim           | Stadtkreis Pforzheim<br>Enzkreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 23 | Calw                | Landkreis Calw<br>Landkreis Freudenstadt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 24 | Freiburg            | Stadtkreis Freiburg im Breisgau<br>vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau                                                      |
| 25 | Lörrach-Müllheim    | Landkreis Lörrach<br>vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg                                                                                                              |
| 26 | Emmendingen-Lahr    | Landkreis Emmendingen<br>vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meßenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach                                                                                                              |
| 27 | Offenburg           | Vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach |
| 28 | Rottweil-Tuttlingen | Landkreis Rottweil<br>Landkreis Tuttlingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 29 | Schwarzwald-Baar    | Schwarzwald-Baar-Kreis<br>vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 30 | Konstanz            | Landkreis Konstanz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 31 | Waldshut            | Landkreis Waldshut<br>vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt                                                           |
| 32 | Reutlingen          | Landkreis Reutlingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 33 | Tübingen            | Landkreis Tübingen<br>vom Zollernalbkreis<br>die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 34 | Ulm                 | Stadtkreis Ulm<br>Alb-Donau-Kreis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|    |                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 35 | Biberach               | Landkreis Biberach<br>vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 36 | Bodensee               | Bodenseekreis<br>vom Landkreis Sigmaringen<br>die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 37 | Ravensburg             | Vom Landkreis Ravensburg<br>die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baint, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende                                                                                                                                  |
| 38 | Zollernalb-Sigmaringen | Vom Landkreis Sigmaringen<br>die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt<br>vom Zollernalbkreis<br>die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg |

## Artikel 2

### Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

**Begründung:** Die Verkleinerung des Landtags trägt zur Effizienzsteigerung der Arbeit des Landtags und gleichzeitig zur erheblichen Kostenreduktion bei. Es steht zu befürchten, dass der Landtag durch das neue Wahlgesetz weiter aufgebläht wird. Es ist möglich, dass statt der bisher 154 Mandate die Sitzanzahl auf über 200 anwächst.“

Königsbach-Stein, den 08.08.2024

gez.

Heiko Genthner

Bürgermeister

## Standesamtliche Mitteilungen

### Sterbefälle

*Helmut Puck* zuletzt wohnhaft:

in Königsbach-Stein,

ist am 26.07.2024 in Mühlacker verstorben;

*Helmut Vollmer* zuletzt wohnhaft:

in Königsbach-Stein,

ist am 30.07.2024 in Pforzheim verstorben;

*Georg Fruh* zuletzt wohnhaft:

in Königsbach-Stein,

ist am 30.07.2024 in Königsbach-Stein verstorben;

*Günter Heinrici* zuletzt wohnhaft:

in Königsbach-Stein,

ist am 31.07.2024 in Königsbach-Stein verstorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

## UMWELTECKE



## Müllabfuhrtermine

## Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: Mittwoch, **18.09.2024**.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter [www.entsorgung-regional.de](http://www.entsorgung-regional.de).

## Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



**BENUTZE DEN MÜLLEIMER**  
DENKT AN DIE UMWELT

Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus

| August | Restmüll<br>Bioabfall | Papier | Glas | Leicht-<br>verpackungen | Recyclinghof<br>Königsbach<br>Uhrzeit | Recyclinghof<br>Bauschlott<br>Uhrzeit | Sonstiges |
|--------|-----------------------|--------|------|-------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|-----------|
| 8 Do   |                       |        | K/S  |                         | 14:00-17:30                           | 14:00-17:30                           |           |
| 9 Fr   | x                     |        |      |                         | 14:00-17:30                           |                                       |           |
| 10 Sa  |                       |        |      |                         | 13:00-16:00                           | 13:00-16:00                           |           |
| 11 So  |                       |        |      |                         |                                       |                                       |           |
| 12 Mo  |                       |        |      |                         |                                       |                                       |           |
| 13 Di  |                       | K      |      |                         |                                       |                                       |           |
| 14 Mi  |                       |        |      | K                       | 09:00-12:30                           |                                       |           |
| 15 Do  |                       | S      |      |                         | 09:00-12:30                           |                                       |           |
| 16 Fr  |                       |        |      | S                       | 09:00-12:30                           |                                       |           |
| 17 Sa  |                       |        |      |                         | 08:30-11:30                           | 08:30-11:30                           |           |
| 18 So  |                       |        |      |                         |                                       |                                       |           |
| 19 Mo  |                       |        |      |                         |                                       |                                       |           |
| 20 Di  |                       |        |      |                         | 14:00-17:30                           |                                       |           |
| 21 Mi  |                       |        |      |                         | 14:00-17:30                           |                                       |           |
| 22 Do  |                       |        |      |                         | 14:00-17:30                           |                                       |           |
| 23 Fr  | x                     |        |      |                         | 14:00-17:30                           | 14:00-17:30                           |           |
| 24 Sa  |                       |        |      |                         | 13:00-16:00                           | 13:00-16:00                           |           |
| 25 So  |                       |        |      |                         |                                       |                                       |           |
| 26 Mo  |                       |        |      |                         |                                       |                                       |           |
| 27 Di  |                       |        |      |                         |                                       |                                       |           |
| 28 Mi  |                       |        |      |                         | 09:00-12:30                           |                                       |           |
| 29 Do  |                       |        |      |                         | 09:00-12:30                           |                                       |           |
| 30 Fr  |                       |        |      |                         | 09:00-12:30                           | 09:00-12:30                           |           |
| 31 Sa  |                       |        |      |                         | 08:30-11:30                           | 08:30-11:30                           |           |

GUT ERHALTENES –  
ZU VERSCHENKEN!

**Bierzapfer**, zapft ohne Patronen, Firma datograf  
**Lampenöl**, für alle Petroleumlampen, rußfrei 1000 ml  
Tel. 6624

**Versper Kratzbaum**, braun-weiß,  
moderne Optik, gut erhalten, Ersatzteile nachkaufbar  
Tel. 0176/96865046

**Polsterbett**, 1,2 m x 2 m, grau/bunt  
Tel. 1488

**Bohrmaschine, Schlagbohrmaschine,**  
**Bohrhammer, Motorsäge** und vieles mehr  
Tel. 9391

**Jugendfahrrad, schwarz, 26 Zoll**  
Marke Kalkhoff  
Tel. 5182

**Bett**, 140x200 cm, Nussbaumholz,  
mit Lattenrost und Matratze  
Tel. 311 358

**Blumenkästen**, Kunststoff, verschiedene Längen  
**Elektro-Vertikutierer**  
**Rasen Streuwagen**  
Tel. 2008

**drei Fahrradhalterungen für Dachträger**  
Tel. 0170 4302905

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben**  
**oder die Daten per E-Mail senden an:**  
**[mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de](mailto:mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de) – Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

.....

.....

.....

Telefon-Nr.: .....

.....

Datum / Unterschrift

.....



## ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN




# MIT DER FAMILIE EUROPA UND DIE WELT ENTDECKEN

NEU seit dem 1.1.2024: Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.



Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

**Gemeinde Königsbach-Stein**  
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein  
07232/3008-151 oder 152 • [www.koenigsbach-stein.de](http://www.koenigsbach-stein.de)

Am 26.07.2024 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

### Helmut Puck

\*30.05.1955 †26.07.2024

Herr Puck war von 01.10.1987 bis 31.12.2010 bei der Gemeinde Königsbach-Stein beschäftigt.

Er hatte bei seiner Arbeit stets das Wohl der Gemeinde und deren Bürgerinnen und Bürger im Blick.

Seiner Familie gilt unser Mitgefühl.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.  
Königsbach-Stein, im August 2024

Für Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

*Heiko Genthner*  
Bürgermeister

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,  
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

### Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de),  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

## Das Ordnungsamt informiert

### Schluss mit den „Tretminen“ / Hundekot ordentlich entsorgen – Rücksicht auf die Landwirtschaft



Wohl jeder kennt das Gefühl des Ekels, das einen befällt, wenn man in einen Hundehaufen getreten ist. Wer hat es noch nicht leidvoll selbst erfahren müssen: Hundekot auf Spazierwegen, auf Gehwegen in der Ortsmitte oder insbesondere oft anzutreffen in der Ortsrandlage.

Auch die unsachgemäß entsorgten Hundekotbeutel an den Wegrändern,

im Wald oder neben den Hundekotbehältern sind nicht schön anzusehen.

Vielen Hundebesitzern ist nicht bewusst, dass die Tiere ihre „Notdurft“ weder in privaten Vorgärten, auf Gehwegen und Straßen noch in landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten dürfen. Wer abgelegten Hundekot nicht unverzüglich beseitigt, begeht sogar eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einem Bußgeld rechnen.

Bitte sorgen Sie als Hundehalter dafür, dass Ihr Hund sich von diesen Plätzen fernhält. Sollte es dennoch dazu kommen, dass der Hund seine Notdurft auf dem Gehweg, in einer Grün- und Erholungsanlage oder sogar in Nachbarns Vorgarten verrichtet, sollte es selbstverständlich sein, dass man die Exkremente seines Hundes von dort entfernt. Wer möchte schon selbst solche „Tretminen“ vor der eigenen Haustüre haben?

Die Gemeinde hat hierfür spezielle Hundekotmülleimer verteilt auf der gesamten Gemarkung aufgestellt, die gerne genutzt werden dürfen. Sollte die Tüte mal vergessen worden sein, kann man sich gerne auf der Gassi-Runde an den dort angebrachten Spendern bedienen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass es ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen innerhalb der Vegetationsperiode gibt. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland, in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd bzw. Beweidung nicht betreten werden. Jeder Hundebesitzer hat dementsprechend dafür zu sorgen, dass von seinem Hund keinerlei negative Auswirkungen für Mensch und Natur ausgehen.

Nach § 44 Abs. 2 Naturschutzgesetz Baden-Württemberg dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit **nur auf den Wegen** betreten werden. Diese Regelung gilt ebenso für mitgeführte Hunde.

Auswirkungen sind neben einer möglichen Verunreinigung der Ernte und damit auch von Nahrungsmitteln für Verbraucher auch finanzielle Einbußen für lokale Landwirte.

**Aus diesem Grund möchten wir an alle Hundebesitzer bitten, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere ordnungsgemäß zu entsorgen oder sie wieder nach Hause zu nehmen und die Hunde während der Vegetationsperiode nicht auf landwirtschaftlich genutzten Flächen laufen zu lassen.**

## Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4  
Tel.: 3008-151

- Trainingsjacke

## Gemeindebücherei Königsbach-Stein



## Lesetipp in der Sommerzeit

So manche Familie ist bereits im Urlaub oder fährt bald weg. Unser heutiger Lesetipp für den Sommer ist ein Buch für unsere Leser\*innen im Grundschulalter:



Foto: Verlag Jumbo

Die Reihe „Nordseedetektive“ von Bettina Göschl und Klaus-Peter Wolf ist in unserer Bücherei vollständig vorhanden. Kurz vor den Ferien ist der **Band 12** mit dem Titel „**Brandgefährlich**“ erschienen: *In Ostfriesland treibt seit Wochen ein Brandstifter sein Unwesen. Eine Serie von Feuern verunsichert die Menschen an der Küste. Nicht nur ein Lager-schuppen und eine Fischbude wurden angesteckt, sondern auch eine kleine Pension und sogar eine Grundschule. Die Nordseedetektive Emma und Lukas nehmen ihre Ermittlungen auf. Vielleicht fährt ihr ja sogar mit euren Eltern*

an die Nordsee, da würde dieser Lesestoff sehr gut dazu passen. Bei uns können Sie den ganzen Sommer Bücher und Spiele, Hörbücher, Zeitschriften und Filme ausleihen. Sie finden auch einige Bücher in ukrainischer, persischer und arabischer Sprache und auch einige zweisprachige Titel vor allem für Kinder.

**Die Bücherei ist auch in den Sommerferien wie üblich geöffnet.**

**Sie sind noch nicht Nutzer der Bücherei? Dann kommen Sie an den Öffnungstagen bei uns vorbei und melden Sie sich an. Dann können Sie die vielen Angebote der Bücherei nutzen. Die Bücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Königsbach-Stein.**

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde [www.koenigsbach-stein.de/buecherei](http://www.koenigsbach-stein.de/buecherei) finden Sie den Link zu unserem Online-Katalog. Dort können Sie Ihre Leihfristen verlängern.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch (07232 312071) oder per E-Mail ([buechereikoenigsbach@t-online.de](mailto:buechereikoenigsbach@t-online.de)) mitteilen. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist für Sie. Nach wie vor haben wir Probleme bei der Versendung von Mahnungen und Vorbestellungen an die Adressen mit gmail-, googlemail- und hotmail-Konten. Kontrollieren Sie sicherheits-halber ihren Fristzettel und geben Sie die ausgeliehenen Medien möglichst im Rahmen der Leihfrist zurück. Es entstehen Ihnen sonst Kosten, die Sie vermeiden können.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 15 – 18 Uhr  
Mittwoch von 10 – 12 Uhr  
Donnerstag von 16 – 19 Uhr  
Freitag von 15 – 18 Uhr

Wir sind gerne auch telefonisch für Sie da!

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

## Bürger Netzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.  **BüNe**

[www.buene-ks.de](http://www.buene-ks.de)

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

## Sprechstunde für Smartphone und Tablet

**Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung**, Dauer: ca. 30 Min.

Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden.

**Wann:** Dienstag, 13. August, ab 14:30 Uhr

**Wo:** Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein  
Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

**Telefon:** 0162/26 26 115

**E-Mail:** [smartphone.buene@gmail.com](mailto:smartphone.buene@gmail.com)

## Begegnung und Geselligkeit

### Offener Schachtreff für alle

**Wann:** Montag, 12. August, 17:30 Uhr

**Wo:** Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

### BOULE am Vormittag

**Wann:** jeden Dienstag, 10:00 Uhr

**Wo:** Boulebahn an der Heynlin Schule, OT Stein

### Café-Treff im Alten Schulhaus

**Sommerpause vom 06.08. bis 27.08.2024.**

### Café-Treff am Storchenturm

**Sommerpause vom 07.08. bis 04.09.2024.**

### Gemeinsam Wandern

**Sommerpause vom 01.08. bis 27.08.2024.**

### Spieletreff für spielfreudige Erwachsene

In geselliger Runde spielen wir Gesellschaftsspiele aller Art. Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat.

**Wann:** Mittwoch, 14. August von 14 - 16 Uhr

**Wo:** Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach

### Bewegungstreff am Vormittag

**Sommerpause vom 01.08. - 29.08.2024, am 05.09.2024 findet er wieder statt.**

### BOULE am Nachmittag

**Wann:** jeden Donnerstag, 17:00 Uhr

**Wo:** Boulebahn an der Heynlin Schule, OT Stein

## KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN



## Heynlin-Kindertagesstätte

### Ferienzeit ist Ausflugszeit!

In der Heynlin-Kita gibt es zurzeit viel zu erleben! Wir nutzen die Sommerferien und das tolle Wetter aus, um zu forschen, zu planschen, Spiele zu spielen und große Ausflüge zu machen.

In der vergangenen Woche fuhren wir mit dem Bus nach Pforzheim in den Enzaupark und tobten uns auf dem Wasserspielplatz kräftig aus. Egal, ob der Entenspielfeld in Stein oder größere Wasserspielplätze – Wasserspaß geht bei diesem Wetter immer!

Das Geschick der Kinder war aber auch bei anderen Aktivitäten gefragt. Traditionell bestellen wir in den Ferien einmal pro Woche das Mittagessen ab und kochen selbst. Dieses Mal gab es selbst geschabte Spätzle, welche wir mit Zwiebeln und Emmentaler zu köstlichen Käsespätzle verarbeiteten. Ganz schön anstrengend, aber selbstgemacht schmeckt es auch Kindern immer wieder besser!

Zwei Wettbewerbe fanden bisher statt. Der K.I.-Wettbewerb und ein Mario-Kart-Turnier. Bei dem K.I.-Wettbewerb galt es aus zwei ähnlichen Bildern das echte herauszusuchen und das „fake“-Bild, welches von einer künstlichen Intelligenz erstellt wurde, zu identifizieren. Ganz schön knifflig, aber die Kinder schlugen sich sehr





gut. Zu ähnliche Gesichter? Mehr als 5 Finger an der Hand? Die K.I.-Programme machen zum Glück noch ein paar Fehler und wir müssen uns darauf vorbereiten, uns von der Welt des Internets nicht täuschen zu lassen!

Das Mario-Kart-Turnier war natürlich ein Riesen-Spaß. Mit Beamer und Konsole schafften wir uns einen kleinen bequemen Kino-Saal und veranstalteten einen herrlichen Wettbewerb mit Vorrunde und Endspielen.

Doch auch Forschung stand auf dem Programm. Mit unserem analogen Lichtmikroskop und dem digitalen Laptop-Mikroskop begaben wir uns in die Welt des Mikrokosmos. Libellenflügel, Blätter und alles, was uns sonst noch interessierte, wurde genauestens unter die Lupe genommen.

Das war Woche Nummer 1! Wir freuen uns auf viele weitere tolle Ausflüge!

Diese Woche geht es in das Naturkundemuseum, wir stellen selbst Knete her und besuchen den Zoo in Karlsruhe!

*Steffen Leupold*



## Johannes-Schoch-Schule

### Das Känguru der Mathematik an der Johannes-Schoch-Schule

Am 18. April kam das Känguru der Mathematik wieder an die Johannes-Schoch-Schule und hatte einige Knobelaufgaben im Gepäck. 37 Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen nahmen an dem internationalen Mathematik-Wettbewerb teil. Zuvor



*Die stolzen Teilnehmer der Johannes-Schoch-Schule*

*Foto: MS*

bereiteten sich die Kinder selbstständig auf die doch etwas anderen Aufgaben des Wettbewerbs vor. Aus allen Bereichen der Mathematik mussten die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen einbringen, um die Multiple-Choice-Aufgaben lösen zu können. Es galt 24 Sachaufgaben in 75 Minuten zu lösen. Nach getaner Arbeit kam nun das Warten auf die Ergebnisse. Im Juni war es dann endlich so weit und wir konnten die Ergebnisse verkünden. Jedes Kind erhielt nicht nur eine Teilnehmerurkunde mit der erreichten Punktzahl, sondern auch den „Preis für alle“. Vier Kinder der Johannes-Schoch-Schule erhielten noch eine besondere Auszeichnung. Linus Rexroth erhielt ein Känguru-T-Shirt für den weitesten Kängurusprung, also die am meisten aufeinanderfolgend richtig gelösten Aufgaben. Elina Schüle und Helena Becker aus der Klasse 4 erhielten den 3. Preis und Patrizia Blübaum erhielt den 2. Preis. Mit Spielen wurden sie für ihre Leistung belohnt. Toll, dass auch dieses Jahr wieder so viele Kinder teilgenommen haben beim Känguru der Mathematik, denn vordergründig ist bei dem Wettbewerb immer noch die Freude an der Beschäftigung mit der Mathematik. MS

### ABSCHLUSS des Gartenjahres 23/24

Zum Abschluss des Gartenjahres 23/24 gab es für die Kinder der Garten-AG noch ein kleines Gartenfest. Nachdem viel gehackt, gejätet, gepflanzt und geerntet wurde, heute war das Genießen im Garten angesagt.

So konnten wir unseren leckeren Mangold in leckeren Blätterteigröllchen, die Frau Becker für uns zubereitete, verspeisen. Danach gab es Melone und Johannisbeermuffins.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Becker, die uns toll versorgte. Des Weiteren möchten wir uns bei Herrn Maier, für seine tolle „Rindenmulch- und Fließspende“, bedanken. Endlich nicht immer Unkraut jäten!

Auch bei Herrn Kral, der uns eine Ecke im Garten mit seiner Fräse bepflanzt machte, ein herzliches Dankeschön! Inzwischen blühen dort unsere bienenfreundlichen Stauden.

Es war eine tolle Erleichterung für uns in der Garten-AG! VIELEN DANK!

Ein riesiges Dankeschön an Herrn und Frau Leonhard, die uns durch das Gartenjahr unterstützten und begleiteten.

*Die Kinder der GARTEN-AG, M. Schultz-Löffler*



*Die ganze Truppe der Garten AG*

*Foto: MSL*

## Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

### Sommerferienprogramm mit der Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis

Treffpunkt Bauhof Wilferdingen – da staunten die TeilnehmerInnen des **Mosaikkurses** im Sommerferienprogramm nicht schlecht, wie sie am Montag, 29.07.24, den extra für die Kunstschule abgetrennten Bereich im Bauhof betraten.



*Mosaikkurs Ferienprogramm MSWE*

*Foto: MSWE*

Der Ort war optimal gewählt – schön im Schatten gelegen, mit viel Platz zum Werken und Arbeiten. Schmuckkästchen und Bilder selbst gestalten, sowie Spiegel verzieren waren sehr beliebte Objekte der KursteilnehmerInnen. „Am schwierigsten war der Umgang mit der Zange.“ – meinte eine Kursteilnehmerin. „Die großen Mosaiksteine in eine passende runde Form zu schneiden, braucht schon Übung.“ Unter der geduldgigen und positiven Anleitung der Kursleiterin Julia Mende entstanden Kunstwerke, die stolz nach drei Tagen mit nach Hause genommen wurden.

Ab Donnerstag, den 15.08.24 findet ein Crashkurs Ukulele mit Rebecca Bauer statt.

Alle neuen Angebote, Kurse und Workshops im Schuljahr 24/25 finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen schöne Sommerferien!

*MSWE*



**Büro der Musik- und Kunstschule,** Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr und Do., 9.00 – 14.00 Uhr  
Das Büro ist bis 05.09.2024 nicht regelmäßig besetzt.

## MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

### Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

#### Am Sonntag, 25. August: HAV Mühlacker und Schwäbischer Albverein laden zu Wanderung und Weinverkostung beim Elfinger Berghaus ein

Mit einer besonderen Kombination von Wanderung und Weinverkostung wartet der Historisch-Archäologischer Verein Mühlacker in Kooperation mit Schwäbischem Albverein am Sonntag, 25. August, auf:

Ausgehend vom Bahnhof Mühlacker um 10:30 Uhr oder direkt zum Abmarsch um 10:45 Uhr ab der S-Bahn-Haltestelle Ölbronn bieten die beiden Vereine eine Wanderung wahlweise zum rund 11 Kilometer entfernten Elfingerberg nach Maulbronn oder zurück zum Ausgangspunkt in Mühlacker mit rund 18 Kilometer Strecke an. Unterwegs werden interessante Informationen zur Genese der Kulturlandschaft mit ihren uralten Dörfern (manche längst abgegangen), mit besten Weinbergen, einer früheren Seenlandschaft und dem geheimnisvollen Landgraben vermittelt. Die Strecke verläuft teilweise auf schmalen Fußpfaden und erfordert daher Trittsicherheit wie auch Kondition. Im ehemaligen Elfinger Berghaus erwartet die Teilnehmenden eine Bewirtung mit Ausschank der Hofkammer-Kellerei-Weine, wie beispielsweise der „Rebe Royal“. Zur Anmeldung und für weitere Infos zu Kosten für Bahnfahrt und Bewirtung steht Manfred Rapp unter Telefon 07041 45026 oder per E-Mail an NaturkostGruenesBlatt@web.de gerne zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter [www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events](http://www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events) abrufbar. Zudem ist ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an [angela.gewiese@enzkreis.de](mailto:angela.gewiese@enzkreis.de) gerne zur Verfügung. (enz)

#### Abends unterwegs im Remchinger Wald Jetzt anmelden für Dämmerungswanderung am 29. August

Zu einer rund zweistündigen Dämmerungswanderung mit und ohne Licht quer durch den Remchinger Wald lädt das Forstamt am Donnerstag, 29. August, ab 19 Uhr ein. Gemeinsam mit Försterin Sarah Zwerenz erleben die Teilnehmenden – Erwachsene, gern auch mit Kindern – bei Eintritt der Dunkelheit spannende



*Der Elfingerberg zählt zu den vorzüglichsten Weinlagen des Landes und befindet sich seit 1874 im Besitz der Hofkammer des Hauses Herzog von Württemberg. Foto: Manfred Rapp*



Dinge im Wald, bei denen alle Sinne angesprochen werden. So geht es beispielsweise darum, die Lebensweise und Strategie von nachtaktiven Tieren besser kennenzulernen.

Treffpunkt ist der Sportplatz in Nöttingen. Die Teilnehmenden sollten möglichst lange Hosen und feste Schuhe tragen und gut zu Fuß sein. Anmeldungen für die kostenlose Veranstaltung nimmt das Forstamt per E-Mail an [forstamt@enzkreis.de](mailto:forstamt@enzkreis.de) entgegen.

(enz)

#### Aus der Serie „Arten im Garten“ – Folge 11: Naturverträgliche Gartenbeleuchtung

*Farbenfrohe Schmetterlinge, fleißige Wildbienen, flinke Eidechsen und jahrhundertealte Heilpflanzen – in den Gärten des Enzkreises gibt es viel zu entdecken. Vielleicht auch in Ihrem? Das Naturschutzamt des Enzkreises wird in den kommenden Monaten unter der Überschrift „Arten im Garten“ regelmäßig auf bemerkenswerte Gartenbewohner aufmerksam machen – und mit leicht umsetzbaren Tipps inspirieren und dazu motivieren, aktiven Naturschutz im eigenen Garten zu betreiben.*

Lichterketten, Lampions und Leuchten erhellen in immer mehr Gärten die Nächte. Was nach romantischen Sommernächten aussieht, hat jedoch eine Schattenseite, denn es sorgt für Lichtverschmutzung. In unserer dicht besiedelten Landschaft machen immer mehr Lichtquellen an Gebäuden, Straßen, Parks und Werbetafeln die Nacht zum Tag. Absolute Dunkelheit, etwa um den Sternenhimmel zu sehen, muss man weit außerhalb suchen. In hell erleuchteten Städten kann man kaum 100 Sterne am Nachthimmel sehen. Nur an den wenigen Orten der Welt, wo die Nächte noch wirklich dunkel sind, kann man einen Himmel mit 3000 bis 4000 Sternen bewundern.

#### Dunkelheit als kostbares Gut

Doch die Insekten, die wir in unserem Garten willkommen heißen, machen sich nicht Nacht für Nacht auf einen solch weiten Weg. Insekten und viele andere Gartenbewohner brauchen die Dunkelheit und werden in ihrem Tag-Nacht-Rhythmus gestört, wenn sie permanent von Lichtquellen umgeben sind. Das gilt zum einen für nachtaktive Insekten, die das schwache Licht des Mondes, an dem sie sich orientieren, mit anderen viel stärkeren Lichtquellen verwechseln und diese bis zur Erschöpfung umkreisen. Aber auch tagaktive Tiere sind auf die Dunkelheit angewiesen, um wie wir in dieser Zeit zur Ruhe zu kommen.

#### Auch Pflanzen stört zu viel Licht

Nicht nur Tiere, auch Pflanzen haben einen Tag-Nacht-Rhythmus, für den sie nicht auf die Uhr gucken, sondern sich am Grad der Helligkeit orientieren. Während viele Pflanzen in der Dämmerung ihre Blüten schließen, da ihre Bestäuber nun nicht mehr fliegen, blühen andere erst mit Einbruch der Dunkelheit auf. Diese nachtblühenden Pflanzen wie Nachtkerze, Nachtviole, Abend-Levkoje und Mondwinde



*Indem wir Menschen einfach mal die Abendstimmung im Garten genießen, helfen wir Tieren und Pflanzen, denn auch sie haben einen Tag-Nacht-Rhythmus und brauchen daher die Dunkelheit.*

Foto: Enzkreis;

Fotografin: Ulrike Wolff

locken mit ihren betörenden Düften nachtaktive Bestäuber wie Nachtfalter und viele andere Insekten zu sich. Was diese Pflanzen auch für insektenfressende Fledermäuse attraktiv macht, die auf nachts fliegende Insekten angewiesen sind.

#### Was man dafür tun kann

Prinzipiell hat die Natur in der Nacht kein Licht vorgesehen. Nachts ist es dunkel. Und die Natur ist darauf angewiesen. Aber natürlich brauchen auch Gärtnerinnen und Gärtner mal Licht, ob für gemütliche Abende auf der Terrasse oder um den Weg zu finden. Um die Auswirkungen des hin und wieder notwendigen Lichts gering zu halten, kann man auf Folgendes achten:

- Auf weißes und bläuliches Licht verzichten, denn es zieht Insekten magisch an. Besser ist gelb-oranges Licht mit einer Lichttemperatur unter 3.000, besser sogar unter 2.700 Kelvin. Auch wenn das nicht pauschal für alle Tiere gilt: Glühwürmchen werden besonders stark von gelbem Licht irritiert.
- Die Lichtquellen nach unten richten, damit sie statt zu blenden, punktuell den Weg erleuchten. Um den Lichtkegel möglichst klein zu halten, sollten die Lampen nur niedrig angebracht werden. Licht sollte nie direkt in Bäume und Hecken gestrahlt werden.
- Auf Dauerbeleuchtung verzichten. Was zu Hause ganz selbstverständlich gilt, sollte man auch im Garten umsetzen: Wer zuletzt geht, löscht das Licht. Statt Solarleuchten die ganze Nacht hindurch strahlen zu lassen, bietet es sich an, auf Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren zu setzen.
- Lichtquellen im Garten nur sparsam verteilen und auf die Bereiche beschränken, wo Beleuchtung gebraucht wird.

Wer diese Punkte beachtet, schafft auch nachts im Garten einen sicheren Platz für Tiere – und das ohne in lauen Sommernächten durch die Dunkelheit stolpern zu müssen. (enz)

#### Welcher Baum muss weg? Jetzt anmelden für „Auszeichnen“ mit Försterin Sarah Zwerenz am 5. September

Kernaufgabe eines Försters oder einer Försterin ist das Auszeichnen, also das Markieren der Bäume, die gefällt werden sollen. Försterin Sarah Zwerenz nimmt Interessierte am Donnerstag, 5. September, bei diesem interessanten Waldbegang mit in ihren Arbeitsalltag. Die Teilnehmenden werden zusammen mit der Fachfrau einen Bestand auszeichnen und dabei erfahren, wie die Entscheidungen zustande kommen.

Treffpunkt für die rund zweistündige, kostenlose Waldtour ist um 15 Uhr am Waldeingang in der Verlängerung vom „Im Eschele“ (parallel zur B10) in Remchingen-Wilferdingen. Nach der Waldexkursion findet noch ein gemeinsames Vesper an der Blockhütte statt. Die Teilnehmenden sollten möglichst lange Hosen und feste Schuhe tragen und gut zu Fuß sein.

Anmeldungen nimmt das Forstamt per E-Mail an [forstamt@enzkreis.de](mailto:forstamt@enzkreis.de) entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. (enz)

#### Neue Selbsthilfegruppe startet: „Alleinerziehend, aber nicht allein!“

In Deutschland gibt es fast drei Millionen alleinerziehende Mütter oder Väter. Den Alltag meistern, die kleinen und großen Herausforderungen bewältigen, der Arbeit und zugleich den Kindern gerecht werden und dabei selbst nicht zu kurz kommen: das ist eine Herausforderung, die viele Alleinerziehende immer wieder an ihre Grenzen bringt. Oft fehlen dann Zeit und Kraft, um außerhalb der eigenen Familie Kontakte zu knüpfen, es fehlt der Austausch über die eigenen Fragen und Ängste. Besonders am Anfang sind Überforderung und seelische Belastung groß; bei vielen kommen finanzielle Sorgen dazu. So fühlen sich Alleinerziehende schnell einsam und mit allem allein gelassen.

Für diese Menschen gründet sich aktuell eine Gruppe. Angesprochen sind Menschen, die seit Kurzem alleinerziehend sind und vor einem Berg von Fragen stehen. Gesucht werden Interessierte, die Lust haben, sich einmal im Monat zu treffen, sich auszutauschen, Tipps und Ratschläge weiterzugeben oder einfach Gleichgesinnte zu finden. Dabei soll das ungezwungene Beisammensein

im Vordergrund stehen. Wer sich angesprochen fühlt, meldet sich unter: [nicht.allein1@gmx.de](mailto:nicht.allein1@gmx.de).

Für weitere Informationen steht außerdem die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen (KISS) unter Telefon 07231 308-9199 oder per E-Mail an [kiss@enzkreis.de](mailto:kiss@enzkreis.de) gerne zur Verfügung. KISS vermittelt und berät zu bestehenden Gruppen und unterstützt Interessierte bei der Neugründung einer Selbsthilfegruppe. (enz)

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

#### Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: [pfarramt@ek-koenigsbach.de](mailto:pfarramt@ek-koenigsbach.de)

Homepage: [www.ek-koenigsbach.de](http://www.ek-koenigsbach.de)

Diakonin: Stephanie Mezei, [stephanie.mezei@kbz.ekiba.de](mailto:stephanie.mezei@kbz.ekiba.de)  
Die Vakanzvertretung hat seit dem 1. September 2023 Pfarrer Jürgen Baron aus Eisingen.

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

#### Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

#### Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat

Prädikant Thomas Brommer aus Ispringen, Tel.: 07231-104870, Mobil: 0174 2451674 oder E-Mail: [thomas-brommer@hotmail.de](mailto:thomas-brommer@hotmail.de)  
Sie können die Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter abhören (07232-2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen.

**Während den Sommerferien in der Zeit vom 25.07. bis 07.09.2024 finden die Gruppenstunden nur nach Vereinbarung statt.**

#### Donnerstag, 08.08.2024

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Königsbach.

#### Sonntag, 11.08.2024, 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum in Bilfingen mit Prädikant Matthias Haufe.

#### Dienstag, 13.08.2024

09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus. Erste Übungsstunde nach den Ferien ist am 10.09.2024.

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus. Erster Proben-tag nach kurzer Sommerpause.

#### Mittwoch, 14.08.2024

06:30 Uhr Mihasi-Gebet im Gemeindehaus.

18:30 Uhr Mihasi-Gebet im Gemeindehaus.

#### Donnerstag, 15.08.2024

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

#### Sonntag, 18.08.2024, 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst der Gemeinde in Eisingen mit Pädikant Thomas Brommer.

#### Dienstag, 20.08.2024

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.

#### Mittwoch, 21.08.2024

06:30 Uhr Mihasi-Gebet im Gemeindehaus.

18:30 Uhr Mihasi-Gebet im Gemeindehaus.

**Für die Termine des CVJM Königsbach-Bilfingen schauen Sie bitte bei der Rubrik CVJM nach.**